



Lieferumfang

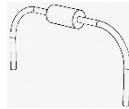
Notruf-

oder

Türtelefon

Schutzkomponenten

Befestigungszubehör



AP-Variante
Aufputzgehäuse



x 4



x 4



x 4

UP-Variante
Unterputzgehäuse



x 4



x 4

Beispiel:

GSM-GAP-01-PAU

Beispiel:

GSM-GAP-02

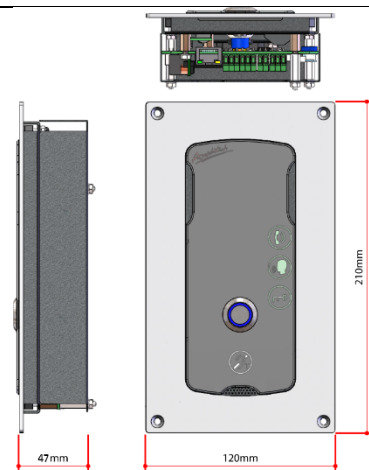
x 1

x 1

Abmessungen

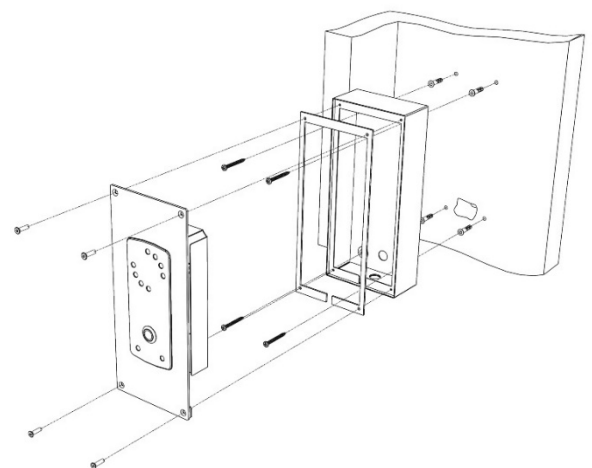


Beispiel GSM-GAP-01



Beispiel GSM-GAP-02

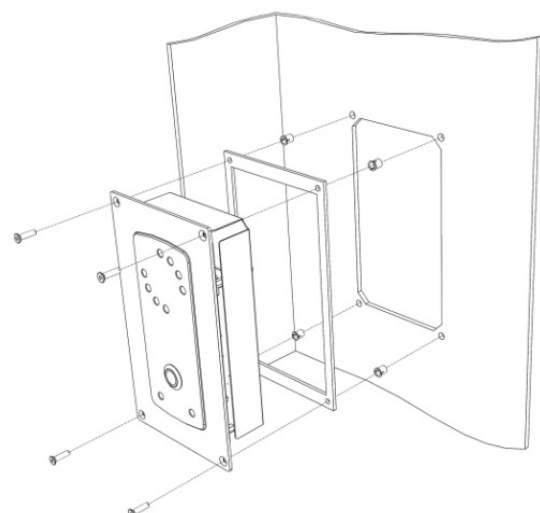
Montage



Aufputzmontage mit BS70



Es wird empfohlen, zwischen Wand und Sockel eine Silikondichtung einzufügen.



Unterputzmontage (Hohlwandeinbau)

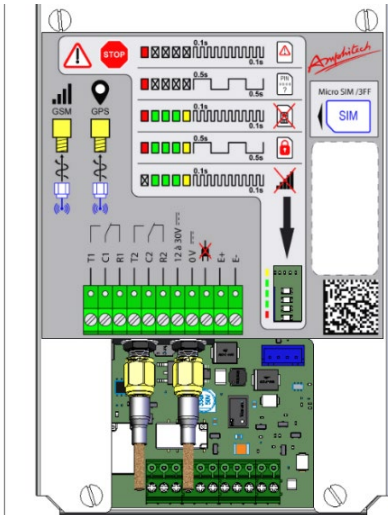


Anschlüsse

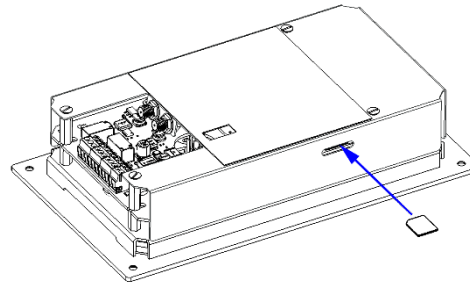


- Alle Stecker sind zum einfachen Anschließen abziehbar.
- **Schließen Sie die Spannungsversorgung zuletzt an.**

① Schließen Sie die Relais und den Eingang gemäß den Anweisungen auf dem Etikett an:



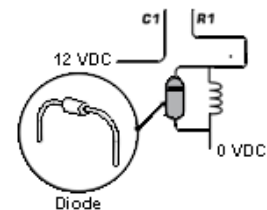
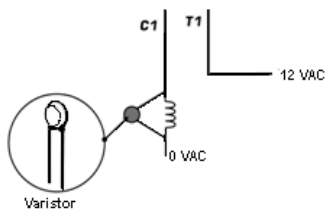
② Sim-Karte einlegen (Mikro-SIM / 3FF)



Benutzung ohne PIN-Code oder mit dem Standard-PIN "0000"



Anschlussbeispiel Türöffner (je nach Anwendung, die im Lieferumfang enthaltenen Schutzkomponenten einsetzen).



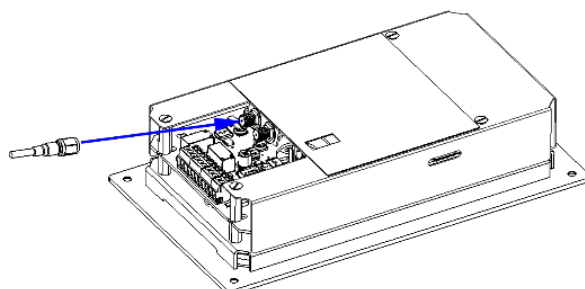
Anschluss der Spannungsversorgung

Anschluss der Spannungsversorgung:

- Nach Betätigung der Ruftaste wird der blaue Ring aktiv.
- Die rote LED     muss blinken, die LEDs auf der Frontplatte müssen nacheinander aufleuchten.
- Die Initialisierung ist korrekt abgeschlossen, nachdem die LEDs auf der Frontplatte erloschen sind und 3 Pieptöne im Lautsprecher ausgegeben wurden.
- ⚠ Ein Initialisierungsproblem wird durch das schnelle Blinken der 3 LEDs auf der Frontplatte und die Ausgabe eines Pieptons im Lautsprecher angezeigt.
- Wenn der GSM-Empfangspegel zu niedrig ist, schließen Sie die externe Antenne an den SMA-Anschluss **(optional)** an.



Die externe Antenne muss ausgewählt und über einen SMS-Befehl aktiviert werden. Siehe Konfiguration Seite 4.





Betrieb

Die Ruftaste

Anrufe auf vorher programmierte Rufnummern (4 Nummern) mit einer Beruhigungsansage.

(Nach 30 Sekunden ohne Antwort von der ersten Nummer, wählt das Produkt die zweite Nummer). In gleicher Weise, ohne Antwort von der zweiten Nummer, wählt das Produkt die dritte Nummer, usw.).



Der Sprachanruf ist kompatibel für den Empfang durch Notrufdienste, die mit dem Amphitech GSM DTMF-Protokoll ausgestattet sind. Es ist notwendig, die Identität des Produktes mit dem entsprechenden SMS-Befehl vorab abzufragen.

Notruf (112)

Der Notruf ist bei Ausfall des GSM-Netzes des verwendeten GSM-Betreibers (GSM-Anmeldung der SIM-Karte des Produkts) verfügbar.

Der Anruf bei 112 funktioniert, **wenn**:

- die Funktion aktiviert ist,
- eine SIM-Karte in das Produkt eingelegt ist,
- ein anderes GSM-Netz verfügbar ist.

Der Notruf 112 ist 24 Stunden am Tag, 7 Tage in der Woche erreichbar (kostenloser Anruf).

Der eingehende Anruf

Bei einem eingehenden Anruf aktiviert das Produkt nach 2 Klingelzeichen automatisch die Sprechverbindung.

Die Relais

Es stehen 2 Relais mit 2 unterschiedlichen Funktionen zur Verfügung:

1. **Zwangssteuerkontakt (PDL)** = das Relais ist während der gesamten Kommunikationszeit aktiviert.
2. **Türmodus** = das Relais wird für eine voreingestellte Zeit von 1 bis 25 Sekunden aktiviert:
 - durch Codes während einer Sprachverbindung (4 Codes von 1 bis 4 Ziffern, gefolgt von dem Code #)
 - oder
 - über den im Türmodus konfigurierten externen Eingang

Werksvorgabe:

⇒ Relais 1: Türmodus, Aktivierungszeit = 1 Sek, 4 leere Codes.

⇒ Relais 2: PDL-Modus

Der externe Eingang (E+/E-)

Der externe Eingang, kompatibel mit potentialfreiem Kontakt oder Gleichspannung, kann 3 verschiedene Auswertungen haben:

1. **Anrufmodus** = die Zustandsänderung des Eingangs löst den Anruf wie beim Tastendruck aus (eine Rufnummer muss vorher programmiert werden).
2. **Türmodus** = die Zustandsänderung des Eingangs aktiviert das Relais 1 für die programmierte Zeit.
3. **Filtermodus** = die Zustandsänderung des Eingangs verbietet den Aufruf durch die Taste.



- Die Konfiguration im Türmodus aktiviert automatisch das Relais 1 im Türmodus.
- Die Ruhezustandskonfiguration des Eingangs kann auf "Schließer (NO)" oder "Öffner (NC)" eingestellt werden.
- Der Eingang ist werksmäßig deaktiviert.

Netzausfall



Überwachung der Spannungsversorgung: ein technischer Ruf wird bei Funktionsstörung ausgelöst (nach 10 Min).



Die technische Rufnummer unbedingt eingeben.



Der Sprachanruf ist kompatibel für den Empfang durch Notrufdienste, die mit dem Amphitech GSM DTMF-Protokoll ausgestattet sind. Es ist notwendig, die Identität des Produktes mit dem entsprechenden SMS-Befehl vorab abzufragen.

Piktogramme



Aktiv während des Verbindungsaufbaus



Aktiv während der Gesprächsverbindung



Aktiv während der Aktivierung des im Türmodus konfigurierten Relais



Konfiguration

Beachten Sie Gross- und Kleinschreibung der Zeichen.

Die Konfiguration der Parameter erfolgt über SMS



Der Punkt vor dem SMS-Befehl ist UNBEDINGT ERFORDERLICH.

	Telefon	GSM-GAP
Temporärer Zugriff (10 Min) auf die Programmierung	<i>Beispiel:</i> .Pwd0000	Hello,you're logged... Signal level: High(21,99)
Auslesen der Rufnummern	.Gtb	NumTel1: (Werksvorgabe leer)
Programmierung der Rufnummern (2 bis 20 Ziffern) Beispiel Nr. 1 = 0143679377 Beispiel Nr. 2 = 0143679674	.Stb0142679377;0143679674	NumTel1:0142679377 NumTel2:0143679674
Auslesen der Kommunikationszeit (1 bis 999 Sekunden)	.Gcd	(Werksvorgabe leer)
Programmierung der Kommunikationszeit (Beispielzeit = 60 Sekunden)	.Scd60	
Auslesen der Audiopegel HP = Lautsprecher MIC = Mikrofon MSG = Sprachnachricht	.Gap	>Audio Parameters: Volume HP(0..8): 5 5 = Werksvorgabe Gain MIC(0..8): 5 0 = min, 8 = max. Volume MSG(0..8): 5
Einstellen des Lautsprecher-Volumens: (Beispiel HP = 8)	.Shp8	>Audio Parameters: Volume HP(0..8): 8 5 = Werksvorgabe Gain MIC(0..8): 5 0 = min, 8 = max. Volume MSG(0..8): 5
Einstellen der Mikrofon-Empfindlichkeit: (Beispiel MIC = 8)	.Sic8	>Audio Parameters: Volume HP(0..8): 5 5 = Werksvorgabe Gain MIC(0..8): 8 0 = min, 8 = max. Volume MSG(0..8): 5
Einstellen der Lautstärke der Sprachausgabe: (Beispiel MSG = 8)	.Smg8	>Audio Parameters: Volume HP(0..8): 5 5 = Werksvorgabe Gain MIC(0..8): 5 0 = min, 8 = max. Volume MSG(0..8): 8
Auslesen der ausgewählten Antenne	.Can	>Antenne: Interne (Werksvorgabe)
Auswahl der externen Antenne*	.CanE	>Antenne: <u>E</u> terne
Auswahl der internen Antenne*	.CanI	>Antenne: <u>I</u> terne

*Ab der Version 0034

*Für alle anderen Versionen:

.Can1		>Antenne: Externe
.Can0		>Antenne: Interne



Auslesen Konfiguration Relais 1

.Gr1



>Relay 1
Hold time: 1s
Function: Door opener
Code 1:
Code 2:
Code 3:
Code 4:

(Werksvorgabe)



Ändern Sie die Schließzeit des Relais (Beispiel für 25 Sekunden)

.Srl1T25



>Relay 1
Hold time: 25s
Function: Door opener
Code 1:
Code 2:
Code 3:
Code 4:

1 = 1 Sekunde (min)
25 = 25 Sekunden (max)



Zugriffscode 1 konfigurieren Von 1 bis 4 Ziffern (Beispiel für 1111)

.Srl1C1111



>Relay 1
Hold time: 25s
Function: Door opener
Code 1: 1111
Code 2:
Code 3:
Code 4:



Beispiel:

.Srl1C1111;2222



>Relay 1
Hold time: 25s
Function: Door opener
Code 1: 1111
Code 2: 2222
Code 3:
Code 4:



Das ";" wird verwendet als Trennzeichen.
Für jedes Relais, 1, 2, 3 oder 4 Codes können programmiert werden.
Bei Verwendung mehrerer Codes, geben Sie ein ";" ein, um sie zu trennen.
Siehe Beispiel
Wird nur ein Code verwendet, geben Sie ";" als Angabe der Position des konfigurierten Codes ein.
Beispiel:
`.Srl1C ;::1234`
Zur Programmierung des Codes Nr. 4.

Zugriffscode 2 konfigurieren Von 1 bis 4 Ziffern (Beispiel für 2222)

.Srl1C;2222



>Relay 1
Hold time: 25s
Function: Door opener
Code 1:
Code 2: 2222
Code 3:
Code 4:



Code 1 löschen

.Srl1F1



>Relay 1
Function: PDL



Zwangssteuerkontakt (PDL) konfigurieren

Auslesen Konfiguration Relais 2

.Gr2



>Relay 2
Function: PDL

(Werksvorgabe)



Konfiguration Relais 2

Die Funktionen sind die gleichen wie die von Relais 1. Ersetzen Sie 1 durch 2
.Srl**2**xxxx





Auslesen Konfiguration des externen Eingangs

.Gee



>Input parameters
Mode: Disable
State: NO

(Werksvorgabe)



Konfigurieren Sie den externen Eingang, um die Ruffunktion (Call) einzustellen

.SeeM1



>Input parameters
Mode: Call
State: NO



Konfigurieren Sie den externen Eingang um die Türfunktion einzustellen (Relais)

.SeeM2



>Input parameters
Mode: Relay
State: NO
Hold time: 1s



Konfigurieren Sie den externen Eingang um die Funktion des Ruffilters einzustellen (Filter)

.SeeM3



>Input parameters
Mode: Filter
State: NO



Konfigurieren Sie den Ruhezustand des externen Eingangs als Schließer (NO)

.SeeS0



>Input parameters
Mode: Disable
State: NO



Konfigurieren Sie den Ruhezustand des externen Eingangs als Öffner (NC)

.SeeS1



>Input parameters
Mode: Disable
State: NF



Auslesen der Identifikationsnummer
(Bei Aufschaltung auf Leitstelle notwendig)

.Gcf



>Parameters:
ID: 000000000
Soft: V00.14 & Boot: V01.02
Mode1: Voice call BP1/BP2
Technical number: None
Language: Automatic[Francais]

(Werksvorgabe)



Konfigurieren der Identifikationsnummer
(Beispiel für 123456789)

.Sid123456789



>Parameters:
ID: 123456789
Soft: V00.14 & Boot: V01.02
Mode1: Voice call BP1/BP2
Technical number: None
Language: Automatic[Francais]

(1 bis 9 Ziffern)



Auslesen des Notrufmodus
(112 Anruf)

.Gau



0 = AUS
(Werksvorgabe)
1 = EIN



>Emergency call: OFF

Konfiguration des Notrufmodus

.Sau1



>Emergency call: ON



Der SMS-Befehl **.SrlxF2** wird zur Konfiguration des Relais x im Türmodus verwendet.

Der SMS-Befehl **.SeeM0** wird verwendet, um den externen Eingang zu deaktivieren.



Technische Daten

	Minimal	Nominal	Maximal	Maximale Länge	Beschreibung
Spannungsversorgung	10 VDC	12 VDC	30 VDC	< 5 m	Max. Strom = 500 mA bei 12 VDC
Relais			62,5 VA		Schaltleistung
Externer Eingang	5 VDC		30 VDC	< 50 m	Spannung
	0		70 Ω		NC-Kontakt (Öffner)
	2 KΩ		∞		NO-Kontakt (Schließer)
Abmessungen	GSM-GAP-01: Höhe = 275 mm, Breite = 120 mm, Tiefe = 47 mm GSM-GAP-02: Höhe = 210 mm, Breite = 120 mm, Tiefe = 47 mm GSM-GAP-03: Höhe = 355 mm, Breite = 120 mm, Tiefe = 47 mm				

Amphitech Kundendienst

info@amphitech.de

+49 (0)681 9963167